



## Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 06/2016

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 6.400 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal, am Fachbereich Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien folgende Stelle – vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit –:

## :: **W2-Vertretungsprofessur „Gebärdensprachdolmetschen“**

für das Sommersemester 2016 befristet für ein Semester zu besetzen.

Der Fachbereich Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien ist ein interdisziplinär ausgerichteter Fachbereich, der grundständige und weiterbildende BA- und MA-Studiengänge in verschiedenen Disziplinen anbietet.

Die ausgeschriebene Vertretungsprofessur vertritt Lehre und Forschung hauptsächlich im BA-Studiengang Gebärdensprachdolmetschen und soll dabei folgende Aufgabenbereiche abdecken: Forschung und Lehre im Bereich Theorie und Praxis des Gebärdensprachdolmetschens, theoretische und praktische Ausbildung von Gebärdensprachdolmetschern sowie inhaltliche und organisatorische Verantwortlichkeit für Lehrmodule im Bereich Grundlagen und Praxis des Gebärdensprachdolmetschens und Deaf Studies. Darüber hinaus wird die Betreuung von Studierenden bei Abschlussarbeiten erwartet sowie die Mitwirkung bei der Gestaltung und Weiterentwicklung des BA-Studiengangs Gebärdensprachdolmetschen sowie des Europäischen Masters für Gebärdensprachdolmetschen (EUMASLI)

Vorausgesetzt werden die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit, nachgewiesen durch eine Promotion oder vergleichbare wissenschaftliche Publikationen im Bereich Gebärdensprache, Deaf Studies oder Gebärdensprachdolmetschen, hervorragende Sprachkompetenz in Deutsch und Deutscher Gebärdensprache sowie solide Englischkenntnisse.

Erwartet werden ferner einschlägige Praxiserfahrungen als Gebärdensprachdolmetscher, nach Möglichkeit Erfahrungen in der akademischen Lehre sowie die Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Team von hörenden und gehörlosen Kolleginnen und Kollegen.

## **Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen:**

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 35 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 26.07.2010 (GVBl. 19/2010) in der jeweils geltenden Fassung. Die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit soll durch eine Promotion nachgewiesen werden. Insbesondere gilt für Fachhochschulprofessorinnen/-professoren, dass nach § 35 Abs. 2 Nr. 4 b (HSG LSA) besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis nachgewiesen sind, wovon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt sein müssen. Die Besoldung erfolgt nach W2 der Besoldungsordnung W aus dem Gesetz zur Neuregelung des Besoldungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt (BesNeuRG LSA, GVBl. 04/2011).

Die Hochschule Magdeburg-Stendal strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung haben Schwerbehinderte Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern.

Für Fragen zum Arbeitsgebiet und zum Berufungsverfahren steht Ihnen Herr Prof. Dr. Jens Heßmann (Tel. 0391/886 4450 oder per E-Mail: [jens.hessmann@hs-magdeburg.de](mailto:jens.hessmann@hs-magdeburg.de)) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (keine E-Mails) unter Angabe der Referenznummer mit Lebenslauf sowie Darstellung des wissenschaftlichen Werdeganges einschließlich der Lehrtätigkeit und Schriftenverzeichnis bis spätestens 24.02.2016 an:

**Hochschule Magdeburg-Stendal**  
**Personaldezernat**  
**Postfach 3655**  
**39011 Magdeburg**